

Die SEO-Küche beantragt eine DIN-Spezifikation für SEO

Klarheit und Transparenz sind wichtige Eigenschaften für Dienstleister in der Beratung. Aus diesem Grund freut es uns besonders, mit unserem Antrag einer DIN-Spezifikation mit dem Titel **“Prozessdefinition fu>r die Suchmaschinenoptimierung (SEO) von Websites”** einen weiteren Schritt in Richtung Qualität im Markt zu gehen.

Was ist eine DIN-SPEC?

Eine [DIN-SPEC \(DIN-Spezifikation\)](#) ist ein Dokument, das technische Anforderungen und Spezifikationen für ein Produkt, einen Dienst oder ein Verfahren festlegt. Diese Spezifikationen werden vom Deutschen Institut für Normung ([DIN](#)) veröffentlicht und dienen als Richtlinien für Hersteller, Dienstleister und andere Stakeholder. Im Gegensatz zu DIN-Normen, die oft durch langwierige und komplexe Verfahren entwickelt werden, sind DIN-SPECs schneller zu erarbeiten und können von einer kleineren Gruppe von Experten entwickelt werden.

DIN-SPECs haben keinen Norm-Charakter, können aber als Vorstufe zu einer DIN-Norm angesehen werden. Sie sind oft flexibler und können schneller an neue technologische Entwicklungen oder Marktbedürfnisse angepasst werden. Unternehmen nutzen DIN-SPECs auch, um die Qualität und Sicherheit des Produkts oder Dienstes zu manifestieren, wie wir in diesem Fall.

Die Einhaltung einer DIN-SPEC ist in der Regel für alle Marktteilnehmer freiwillig, es sei denn, sie wird in Verträgen festgelegt.

Wie ist der Ablauf?

- Zunächst wird unser Antrag von der DIN geprüft
- Ist der Antrag erfolgreich, wird ein Geschäftsplan veröffentlicht, welcher auf folgender Seite der DIN <https://www.din.de/de/forschung-und-innovation/din-spec/alle-geschaeftsplaene> vier Wochen lang eingesehen und kommentiert werden kann. Auch kann dort das Interesse zur Mitarbeit bekundet werden.
- Nach der vierwöchigen Veröffentlichungsphase des Geschäftsplans geht es in die Bildung eines Initiatoren-Konsortiums.
- Wenn alle Teilnehmer des Konsortiums feststehen, beginnt die Erarbeitung des Prozesses mit dem zustande gekommenen Arbeitskreis.

- Die fertige DIN-Spezifikation wird nach finaler Abnahme durch die DIN beim Beuth-Verlag veröffentlicht (<https://www.beuth.de/de>) und kann fortan von Marktteilnehmern als Grundlage für die Gestaltung der Zusammenarbeit im Bereich SEO verwendet werden.

Wie kann ich an der Initiierung mitwirken?

- **Das Einreichen von Kommentaren** ist während der vierwöchigen Veröffentlichungsphase des Geschäftsplans jederzeit und für jedermann möglich. Das aktuelle Initiatoren-Konsortium hat sich bereits darauf verständigt, die Kommentare aufzunehmen und bei der Prozessfindung zu berücksichtigen.
- Auch **weitere Co-Initiatoren** aus dem Agentur- und Expertenumfeld sind jederzeit in unserem Konsortium willkommen.
 - Bei Interesse an einer Mitarbeit sowie Fragen zur Mitarbeit freuen wir uns auf eine Kontaktaufnahme bei:
Rainer Winkler // rainer.winkler@seo-kueche.de // 08031 2575 138

Wie geht es weiter?

Wir halten euch in diesem Artikel auf dem Laufenden. Neuerungen sind in der nachfolgenden Historie zu lesen:

04.09.2023 – Beantragung bei der DIN

Die Anfrage wurde gemeinsam mit weiteren Unternehmen und Experten aus der Branche und uns gestellt.

SEO Experte [Mario Schwertfeger](#) und die [EEnexus GmbH](#) (Unternehmensberatung im Bereich der Digitalisierung) zählen zu den Co-Initiatoren der ersten Stunde.

13.09.2023 – Der Kreis der Co-Initiatoren wächst

Wir freuen uns über die zahlreichen Interessensbekundungen an einer Zusammenarbeit und begrüßen einen weiteren Partner im Kreise der Co-Initiatoren:

Die [lass machen – Agentur für Digitalisierung GmbH](#) wird an der Initiierung der DIN-Spezifikation

mitwirken.

14.09.2023 – Weitere Aufnahme von Co-Initiatoren in das Konsortium

Wir freuen uns über neue Mitstreiter im Konsortium:

Die [DREIKON GmbH & Co. KG](#) aus Münster wird an der Initiierung der DIN-Spezifikation mitwirken.

15.09.2023 – Weitere Aufnahme von Co-Initiatoren in das Konsortium

Auch heute begrüßen wir neue Co-Initiatoren:

Die [dskom GmbH](#) aus Berlin wird an der Initiierung der DIN-Spezifikation mitwirken.

18.09.2023 – Weitere Aufnahme von Co-Initiatoren in das Konsortium

Das Konsortium begrüßt unsere neuen Co-Initiatoren:

Die [SEYBOLD – Agentur für Sichtbarkeit](#) aus Schorndorf wird an der Initiierung der DIN-Spezifikation mitwirken.

26.09.2023 – Zuteilung einer ID & weitere Aufnahme von Co-Initiatoren in das Konsortium

Die interne Prüfung der DIN gibt unserer Anfrage grünes Licht. Dies bedeutet, dass die nächsten Schritte hin zu einem Antrag unternommen werden können. Die Spezifikation wird nach erfolgreicher Veröffentlichung unter folgendem Namen geführt:

DIN SPEC 33461

Zudem freuen wir uns, die [Hanseranking GmbH](#) aus Hamburg im Konsortium der Initiatoren willkommen zu heißen.

13.10.2023 – Weitere Aufnahme von Co-Initiatoren in das Konsortium

Das Konsortium begrüßt unsere neuen Co-Initiatoren:

Die [Optimizerch GmbH](#) aus Dortmund wird an der Initiierung der DIN-Spezifikation mitwirken.

25.10.2023 – Weitere Aufnahme von Co-Initiatoren in das Konsortium

Das Konsortium begrüßt unsere neuen Co-Initiatoren:

Die [PageRangers GmbH](#) aus Köln wird an der Initiierung der DIN-Spezifikation mitwirken.

31.10.2023 – Weitere Aufnahme von Co-Initiatoren in das Konsortium

Das Konsortium begrüßt unsere neuen Co-Initiatoren:

Die [Seokratie GmbH](#) aus München wird an der Initiierung der DIN-Spezifikation mitwirken.

Mit weiteren Interessenten führen wir derzeit noch Gespräche und beantworten offene Fragen. Neue Mitglieder geben wir hier in der Historie bekannt.

Weitere Informationen und Aktualisierungen finden Sie unter <https://www.din-spec-33461.de/>